

Justizhelfer (m/w/d) im Justizwachtmeisterdienst in der gemeinsamen Wachtmeisterei des Amts- und Landgerichts Bonn

ARBEITEN MIT SINN! DIESE HERAUSFORDERUNGEN ERWARTEN SIE

- Als Beamtin/Beamter im Justizwachtmeisterdienst sorgen Sie für Ruhe, Ordnung und Sicherheit bei Gericht. So gewährleisten Sie für alle Beteiligten ein ordentliches und störungsfreies Verfahren
- Im Rahmen Ihrer Aufgaben üben Sie hoheitsrechtliche Befugnisse aus und tragen dafür im Dienst eine Uniform.
- Sie kontrollieren den Zutritt zu den Justizgebäuden, sichern Termine und Sitzungen, bewachen Gefangene und führen Angeklagte in den Gerichtssaal. Sie übernehmen oder unterstützen nach Anweisung das Bewachen, Festhalten, Festnehmen, Vorführen oder Verhaften einer Person.
- Sie unterstützen das Gericht beim Aktentransport innerhalb des Hauses und sorgen dafür, dass Posteingang und Postausgang sowie der Post austausch zwischen Justizbehörden reibungslos funktionieren.
- Routiniert erteilen Sie Auskünfte, verwalten Asservate, Archive und Aktenkeller und packen bei Aktenaussonderung und Aktenvernichtung tatkräftig mit an.
- Im Zuge der Digitalisierung und der sukzessiven Einführung der elektronischen Akte arbeiten Sie ebenfalls an EDV-Arbeitsplätzen im elektronischen Posteingang und der sog. Scanstelle.
- Als Justizhelferin / Justizhelfer übernehmen Sie nicht nur vielfältige organisatorische Aufgaben. Jede Auskunft, die Sie geben, jede Akte, die Sie bewegen, hat auch Einfluss auf das Leben eines Menschen.

SIND SIE BEREIT? IHRE QUALIFIKATIONEN AUF EINEN BLICK

- Hauptschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- körperliche Fitness und gesundheitliche Eignung; ein Sporttest ist zu absolvieren.
- Führerscheinklasse B
- Teamfähigkeit und hohe Einsatzbereitschaft
- Flexibilität
- angemessene mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache

- Für eine mögliche spätere Verbeamtung kommt es hierauf an:
 - zum Zeitpunkt der Einstellung regelmäßig mindestens 18 und noch nicht 40 Jahre alt (Schwerbehinderte 43 Jahre alt) - im Hinblick auf § 14 LBG NRW -
 - deutsche Staatsangehörigkeit gemäß Artikel 116 des Grundgesetzes oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union
 - absolute Bereitschaft, für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes einzutreten

LEGEN SIE LOS! IHRE PERSPEKTIVEN BEI UNS

- Sie werden zunächst als Justizhelferin/Justizhelfer eingestellt und nach der Entgeltgruppe 4 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (2.432,59 EUR brutto, Stand Januar 2021) bezahlt. **Die Einstellung erfolgt zunächst befristet bis zum 31.12.2021, jedoch mit dem Ziel der Verlängerung.**
- Nach einem erfolgreichen Ausbildungslehrgang und einer Dienstzeit von mindestens 18 Monaten erfolgt die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe - als Justizwachtmeisterin oder Justizwachtmeister.
- Als Justizwachtmeisterin / Justizwachtmeister werden Sie in die Besoldungsgruppe A 5 der Landesbesoldungsordnung A zum Landesbesoldungsgesetz (LBesG NRW) eingruppiert und genießen die Vorzüge der Beamtenversorgung und Beihilfeberechtigung.

WIR ALS ARBEITGEBER

Arbeiten bei der Justiz.NRW bedeutet Arbeiten mit Sinn. Bei 204 Gerichten, 19 Staatsanwaltschaften und drei Generalstaatsanwaltschaften, 36 Justizvollzugseinrichtungen, fünf Jugendarrestanstalten und 19 Dienststellen des ambulanten Sozialen Dienstes sorgen rund 40.000 Menschen dafür, dass Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Recht kommen und der Rechtsfrieden in der Gesellschaft gewahrt wird. Ob Ärztin / Arzt, Justizfachwirtin / Justizfachwirt oder Wirtschaftsreferentin / Wirtschaftsreferent, ob Ausbildung, duales Studium oder direkter Berufseinstieg oder -wechsel – wir bieten vielfältige Tätigkeitsfelder und Karrieremöglichkeiten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren außerdem von unterschiedlichen Möglichkeiten der Arbeitszeitgestaltung, einer guten Work-Life-Balance, sicheren Arbeitsplätzen und der Möglichkeit der Verbeamtung bei Erfüllen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen.

Die Justiz.NRW steht für Chancengleichheit und begrüßt Bewerbungen aus allen Teilen der Gesellschaft. Wir fördern insbesondere die berufliche Entwicklung von Frauen. Sie werden nach dem Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Justiz.NRW sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.

Auch Bewerbungen von Menschen jeglicher geschlechtlichen Identität und von Menschen mit Einwanderungsgeschichte werden von uns unterstützt und sind ausdrücklich erwünscht.

AUSSCHREIBENDE STELLE

Amtsgericht Bonn und Landgericht Bonn

DIENSTORT

53111 Bonn

BEREICH

Gericht

BEWERBUNGSFRIST BIS ZUM

19.05.2021

LAUFBAHN

LB1

TEILZEIT MÖGLICH

Nein

WAS SIE AUSSERDEM WISSEN SOLLTEN ...

Eine Beschreibung des während des Auswahlverfahrens durchzuführenden Sporttests, eine ausführliche Tätigkeitsbeschreibung und weitere mit der Bewerbung einzureichende Anlagen I - III (s. pdf-Dokumente) finden sie auch auf der Internetseite des Landgerichts unter: www.lg-bonn.nrw.de unter der Rubrik „Das Gericht“ / „Ausbildung/ Berufseinstieg“.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in Verwaltungsangelegenheiten durch die Justiz finden Sie unter www.lg-bonn.nrw.de unter Impressum/Datenschutzerklärung.

Weitergehende Informationen stehen im Internet unter <https://www.justiz.nrw.de> in der Rubrik „Karriere\Berufseinstieg bei der Justiz\ Justizhelfer“ zum Abruf zur Verfügung.

Bei Rückfragen wenden sie sich bitte an

Frau Güttler unter Tel. 0228 702 1107

Herrn Gierok unter Tel. 0228 702 2218.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG – UND DEN KONTAKT MIT IHNEN.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf sowie sämtlichen Schulabschluss-, Ausbildungs-, und Arbeitszeugnissen senden Sie bitte an:

Direktorin des Amtsgerichts Bonn
z.Hd. Herrn Gierok
oder
Präsident des Landgerichts Bonn
z.Hd. Frau Güttler
Wilhelmstr. 21
53111 Bonn

oder auf elektronischem Wege an
verwaltung@ag-bonn.nrw.de oder verwaltung@lg-bonn.nrw.de .